

CAP

„Schritt für Schritt“ im CAP-Markt Sandweier



Auf Anregung von Gudrun Bihlmaier und aufgrund des Engagements unseres ehrenamtlichen Mitarbeiters Helmut Walter wurde bis in den Herbst hinein jeden Mittwoch eine Stunde „Walking“ in Sandweier angeboten. In unterschiedlicher Team-Zusammensetzung marschierten die Mitarbeiter gemeinsam mit Helmut Walter und mit großem Spaß alle Himmelsrichtungen rund um den CAP-Markt ab.

Gemeinsame Dehnungsübungen und Gespräche verbesserten das allgemeine Wohlbefinden. Natürlich gab es in Sandweier öfter ein großes „Hallo“, wenn unsere Mitarbeiter von ihren CAP-Kunden oder Busfahrern erkannt und begrüßt wurden!

In Abstimmung mit den Verantwortlichen erklärte Helmut Walter sich nun in den Wintermonaten bereit, unter dem gleichen Motto „Schritt für Schritt“ das Arbeiten und Üben am Computer anzubieten.

Für viele von uns ist die tägliche Arbeit oder unsere Freizeitgestaltung ohne unterstützende Computerprogramme nicht mehr vorstellbar oder gar ganz unmöglich.

Mit dieser Aktion wollen wir interessierte Mitarbeiter daran teilhaben lassen. Geübt wird schwerpunktmäßig in Microsoft „Word“, oder in „Power Point“ ein wenig ausprobiert. Im Vordergrund steht nicht so sehr die Vielfalt der Programme, sondern mit Freude neue Dinge zu entdecken und zu testen.

In zwei Gruppen werden einfache Texte mit viel Geduld und Eifer in unterschiedlicher Schriftform und -größe erstellt, z.B. ein netter Brief an den Freund oder die Freundin und später dann ausgedruckt und mit großem Stolz übergeben. Ganz nebenbei werden die Lese- und Schreibfertigkeiten aktiviert. Dabei hat jeder sein ganz persönliches Erfolgserlebnis und freut sich immer wieder auf die nächste Übungsstunde. Ein Dankeschön wollen die Teilnehmer der „Schritt für Schritt“ Kurse dabei an alle Verantwortlichen aussprechen, dass diese Aktivitäten möglichst innerhalb des betrieblichen Ablaufs stattfinden können. Es bedeutet schließlich häufig auch einen Mehraufwand hinsichtlich Koordination und Schichtenteilung.

Wenn allerdings zur Übungsstunde ein Personal-Engpass ansteht, wird der Termin verschoben oder einzelne Mitarbeiter bleiben für die anstehenden Aufgaben im CAP Markt. Dabei weicht die Enttäuschung schnell der Einsicht und der Verantwortung für die Arbeit und zum Wohle der Kunden des CAP Marktes.

Helmut Walter

Den größten Dank an dieser Stelle erhält allerdings Helmut Walter aus Sinzheim, der hier jede Woche ehrenamtlich das Arbeitsbegleitende Angebot „Schritt für Schritt“ zuverlässig und mit unglaublichem Engagement anbietet!

CAP

Whisky-Tasting in Sandweier war ein voller Erfolg



Rund 50 Gäste hatten sich abends zum ersten und komplett ausverkauften Whisky-Tasting angekündigt. Dafür musste neben dem ganz normalen Betrieb des Einkaufsmarktes alles vorbereitet, Tische aufgestellt und gedeckt, Häppchen gerichtet und Brot geschnitten werden. Für die Bewirtung am Abend meldeten sich Nicolai Fritzingler und Gabriele Brock freiwillig.



Während Dietmar Bischof und Jürgen Reinhardt zwischen Weinregalen und Kühltruhen acht Whisky-Sorten aus Schottland vorstellten und ihre Herstellung und Aromen sowie das richtige Tasting erklärten, fragte Nicolai Fritzingler an jedem der Tische immer wieder nach: „Kann ich ihnen noch etwas bringen?“ Es sei

Sandweier war



schließlich seine Aufgabe, sich um die Kundschaft zu kümmern: „Dass sie zufrieden sind und genügend Wasser zu trinken haben.“ Seine Kollegin Gabriele Brock legte Gebäck und Brot an allen Tischen nach. „Ich helfe gern. Heute wird es bestimmt Mitternacht“, sagte sie. Aber das sei eine tolle Abwechslung zum Alltag.

Alexandra Walter



CAP

CAP Markt Bühl investiert in Kühlung und Frischeabteilung

Letzten Herbst wurde unser CAP-Markt Bühl wegen Umbauarbeiten für einen Tag geschlossen. Die komplette Kühlanlage wurde ausgetauscht und eine neue Kühlgondel für frische Produkte (Molkereierartikel, Käse, Fleisch und Wurst) angeschafft.

Ziel ist ein neues modernes Design und attraktive regionale frische Ware auf mehr Kühl-Regalmeter. Außerdem wird das Einkaufen in den heißen Sommermonaten durch die neue Klimaanlage angenehmer.



Wichtig war uns auch der Umweltaspekt, da wir durch den Umbau ein insgesamt effizienteres Energiemanagement betreiben. Die neue Anlage verbraucht wesentlich weniger Energie und kann im Winter als Heizung und im Sommer als Kühlung genutzt werden.

Die Rückseite unseres CAP-Marktes haben wir mit ansprechenden Imagebildern verschattet, damit in den Sommermonaten die Sonneneinstrahlung den Markt nicht unnötig aufheizt. Die Kosten für diese nebenbei tolle Außenwerbung auf dem Parkplatz konnte komplett durch Spendengelder abgedeckt werden. Vielen Dank dafür!

Alexandra Walter



Kennen Sie schon unsere neue Frischeabteilung im Obst- und Gemüsebereich? Hier erhalten Sie seit dem Umbau frische, fertige Salate, leckere Smoothies oder Quarkspesen mit Obst für Ihre gesunde Pause! Einfach mal ausprobieren!

